

Projekt KAV-Erneuerung

Ergebnisse und Erkenntnisse
aus der Voranalyse



Gibt es einen Bedarf?

www.admin.ch

Besucher online

ca. Mio-Anfrager/Tag

Downloads

ca. Seiten A5/Tag

SR (ca. 65 %)

300'000

AS, BBI, IKT etc. (10%)

45'000



Wer reagierte auf die Online-Befragung

Reaktionen

• Deutsch	1060
• Französisch	473
• Italienisch	<u>185</u>
• Total	1718

• Kosten der Befragung	Fr.	11200.-
• Kosten pro	Fr./Befragten	6.50

Personenprofil

- Arbeitsort:
43% Bund, 30% Privatwirtschaft, 15% Kanton, 12% Hochschule
- Berufe:
Juristen 35%, Dokumentalisten 25%, andere 27%



Was meinen die Benutzer ?

- **Gestaltung** beibehalten
- **Format** beibehalten
- **Qualität** beibehalten
- **Änderungsmehrkostenbeteiligung** 95% nein
- **BBI**
 - Vollständigkeit sicherstellen
 - Navigation Suchmaschinen
 - Sprachen mehrere gleichzeitig
 - Online 50%, gemischt 25%
- **AS**
 - Nutzung eher als Langzeitinstrument
 - Farbigkeit der Illustrationen (Signale) gewünscht; vor allem f, i
 - Farbigkeit der Themen und Titel gewünscht; it und f
 - Archivierung durch Abonnenten ja 75 %, als eigenes Langzeitarchiv
 - Suche durch Suchmaschine, Indexe
- **SR**
 - Nutzung ca. 70 % online, 50 % täglich
 - Sprachnutzung it. und franz nutzen vor allem auch deutsch
 - CD-ROM sehr wenig genutzt; oft als Speicher früherer Fassungen
 - Suche gezielt Suchmaschinen, Register, SR-Nummer
 - Fassungen 50%, freie Datumswahl, 25 % 2 x pro Monat



Anregungen ?

Suchen und finden von Texten

- Die Suche wird als chaotisch, unzumutbar, oder wertlos bezeichnet.
- Es ist einfacher über "google" fündig zu werden, als über die Suchmaschine der Bundeskanzlei
- Die Suche nach semantischen Begriffen (Stichworte, Schlagworte, Jahr, weitere Deskriptoren, etc.) wird gefordert.

Die heutige Anwendung ist gut – Konstanz in der Anwendung beibehalten

- Zuverlässiges System, Service beibehalten, a nichts verschlimmbessern
- Konstanz in Qualität beibehalten in Print und Online, keine unnötigen Zusätze
- Sehr gut im internationalen Vergleich (wurde von Juristen aus dem Ausland vermerkt)
- Grundversorgung weiterhin kostenlos beibehalten

Das Nachschlagen durch Produktergänzungen erleichtern

- Register und Verzeichnisse ausbauen (IKT, AKT, materiell entschiedene Erlasse aber noch nicht in Kraft, usw.)
- Auf frei definierbare Abfragen nach eigenem Profil ablegen können.
- Die AS sollte rückdigitalisiert werden (bis ca. 1950)
- Das Geschäft und seine gesamten dazugehörenden Materialien auffindbar und durch Links zugänglich machen.
- Die Zitierbarkeit und das damit verbundene sichere Auffinden des Textes unbedingt garantieren

Newsletter

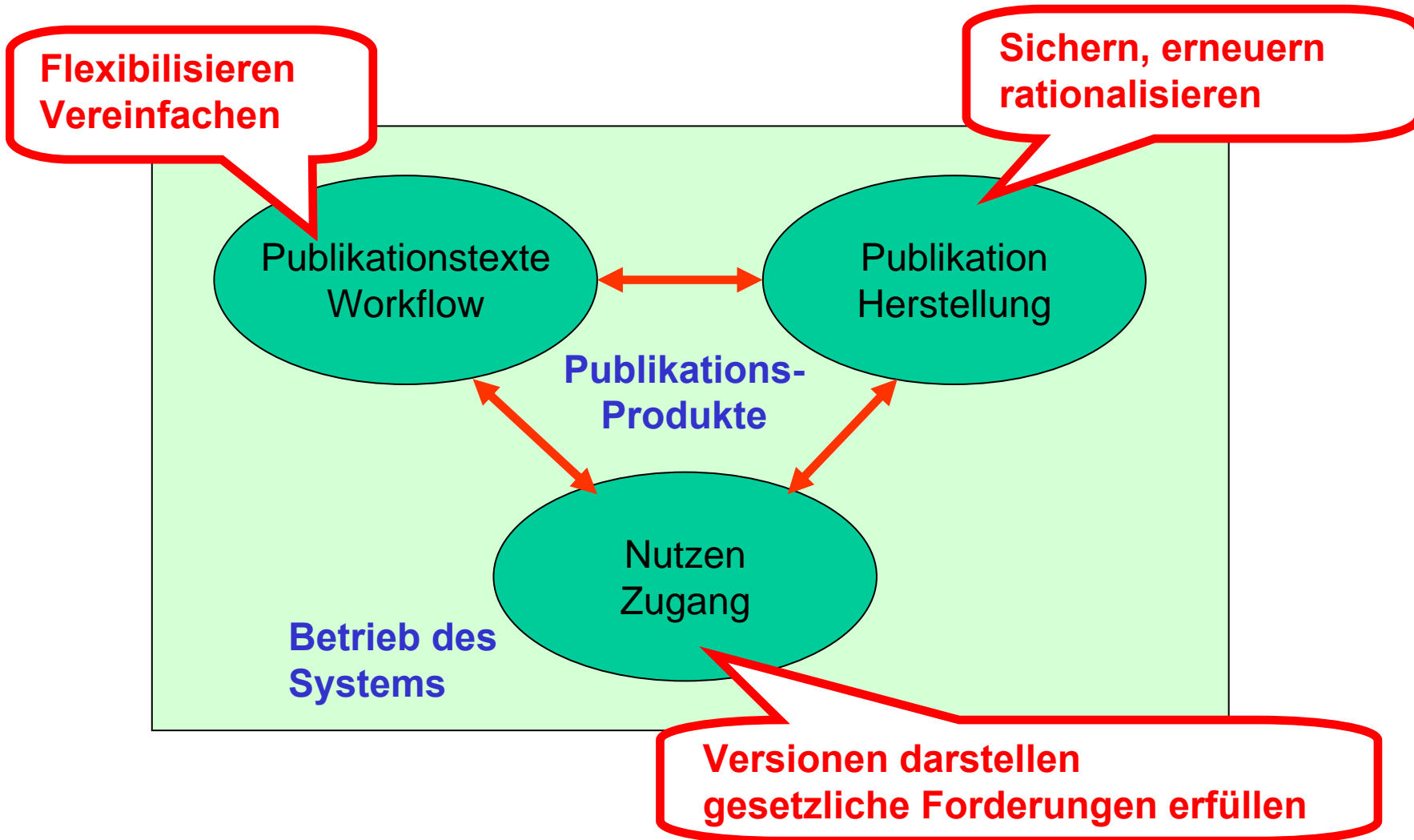
- Ein themenorientierter nach vordefinierten Rechtsgebieten Newsletter wird verlangt.
- Andere möchten auch grundlegende Neuerungen im Bereich der Rechtstexte erfahren.

Diverse interessante Beiträge

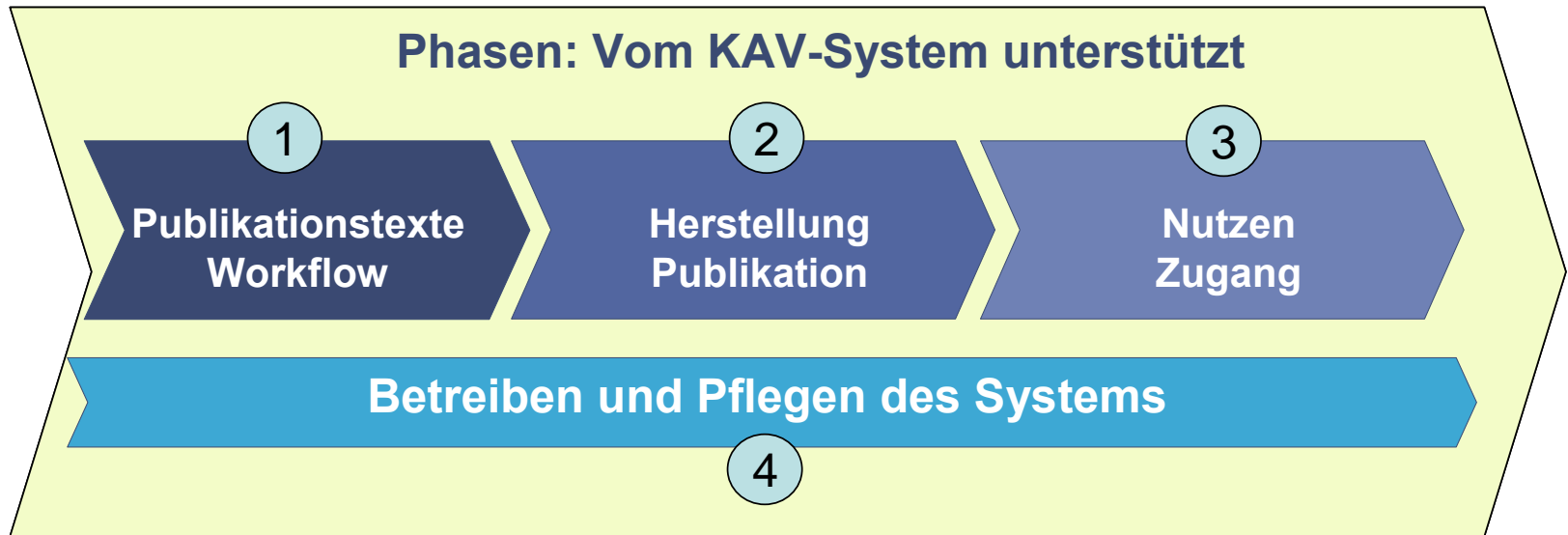
- Englische Versionen von Rechtstexten aufschalten insbesondere von westschweizer Anwälten verlangt)



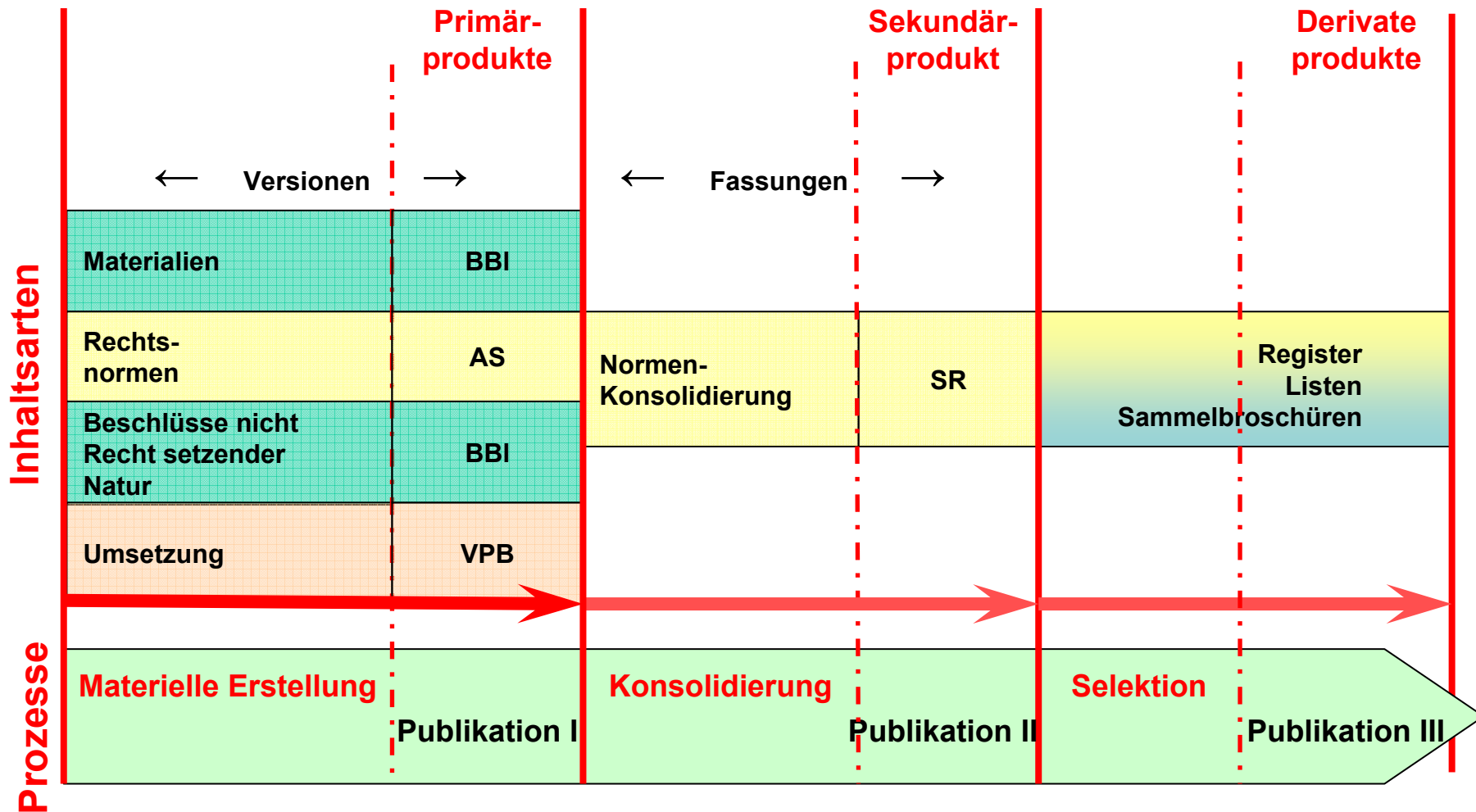
Ziel der Modernisierung



KAV - Phasen



Inhaltsarten - Publikationsprodukte

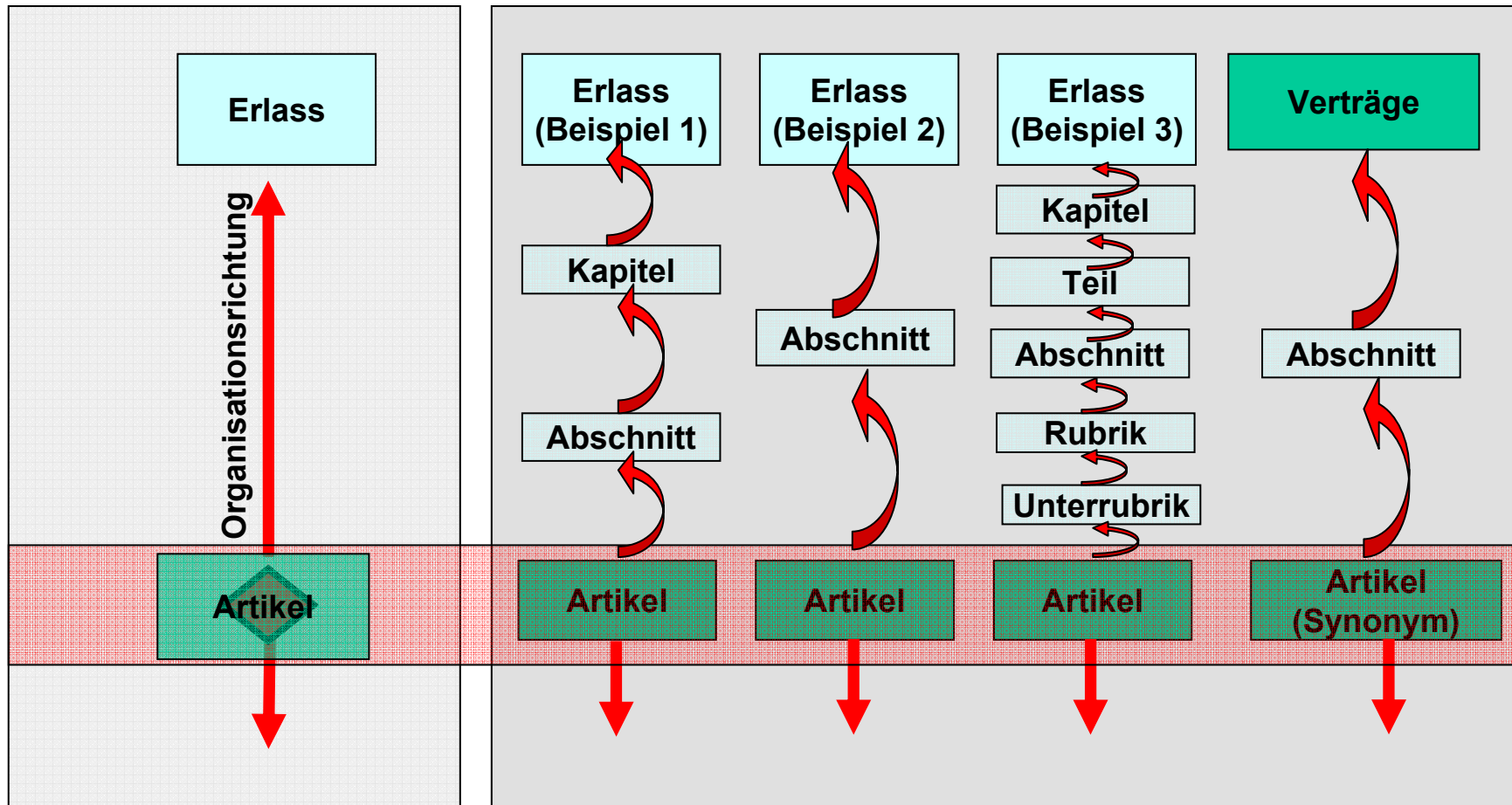


Problempunkt: Dokumentstruktur

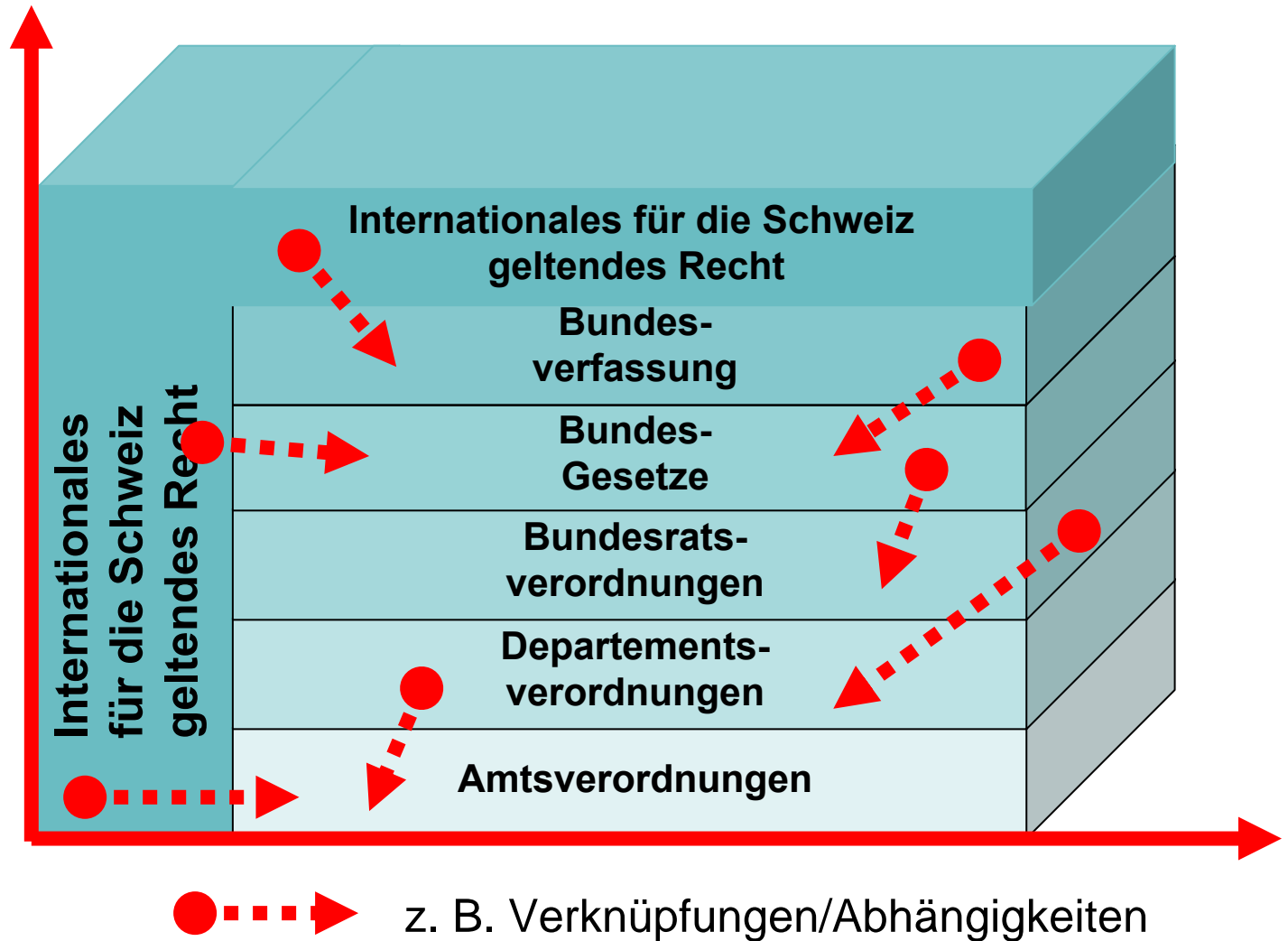
Erlass-Struktur		Textbeispiel		Hierarchische Formatvorlagen	
Titel Rechtstext	Zivilstandsverordnung	Kopf	Erlasstitel		
Abkürzung	(ZStV)		ErlassAbkuerzung		
Beschlussdatum Grunderlass	vom 1. Juli 1973		GrunderlassDatum		
Beschlussdatum Änderung	Änderung vom 1. Juni 2003		AenderungserlassDatum		
Erlassende Behörde	<i>Der Schweizerische Bundesrat</i>	Ingress	Autor		
Rechtsgrundlage	gestützt auf die Artikel 64bis, 85 Ziffern 1, 10 und 11, 93 Absatz 1 und 122 der Bundesverfassung, nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 25. April 1960,		Referenzen		
Beschlussform	<i>verordnet:</i>		Beschlussform		
Kapitel	3. Kapitel: Verfahren	Body	KapitelTitel		
Abschnitt	3. Abschnitt: Wettbewerbsbehörden		AbschnittTitel		
Artikel und Sachtitel	Art. 3 Begriffe		Artikel-Baustein		
Absatz	1 Der Nationalrat und der Ständerat versammeln sich am letzten Montag des Monats November, am ersten Montag der Monate März und Juni sowie nach dem eidgenössischen Betttag zu den ordentlichen Sessionen der Bundesversammlung. 2 Die Räte können den Beginn der Sessionen ausnahmsweise auf einen anderen Tag festsetzen.				



Problempunkt: Dynamische Erlass-Hierarchiestufen



Problempunkt: Raum der Rechtssammlungen

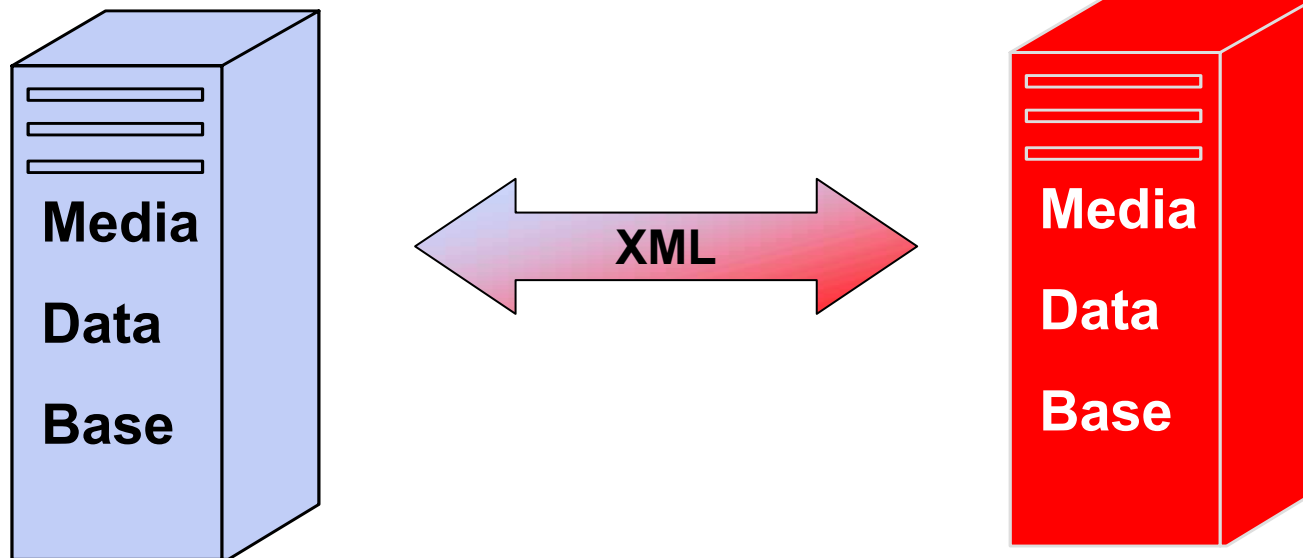


Varianten-Überblick

	I	II	III	IV	V
System und Datenmodell	Fehlerbehebung	mit einfachen Mitteln erweitern	neue Technikmodule auf alter Philosophie	neue zukunftssichere modulare Lösung	weitergehende Leistungen integrierbar
Formatvorlagen und Editor	heutiges Set ev. vereinfacht	in zuschaltbare Sets aufgeteilt	Baukastensystem mit Word	Wizards, Assistenten, Import-Filter mit Word, ev. Browser-Lösung	
Atom	Erlass	Erlass	Artikel	Artikel	Absatz
Geschäft und Abläufe	Starr, grösste Fehler korr.	Flexibilisieren, besser steuerbar	Vorgänge als einzelne Module, Subgeschäft	GEVER-Schnittstellen	Allg. Geschäfts-schnittstellen
Planung	Extern	Extern; Ablage im Geschäft	Halb-Integriert	Voll-Integriert	Automat. Steuerdaten-Austausch
Schnittstellen	Vererbte und notwendige Korr.	einzelne Schnittstellen neu	Schnittstellen modular und unabhängig wartbar	Plattform-unabhängig	sind versioniert
Produktion	Makros und Scripte ab Word; vererbte Korrekturen übernehmen		Sep. Software	Plattformunabhängige Module	signiert
Produkt-Portfolio	Wie bisher	Leicht aufgebessert	Gemäss Gesetz	Inbs. mehr Online-Zugänge	Produkt-Schnittstellen
Versionenverwaltung	Nur Intranet, Stufe Erlass	Nur informativ; aufgehobene E.	Pro Atom	Pro Atom	Pro Atom
IRB-Behindertentauglichkeit	Beschränkt erfüllt	Stufe 1 erfüllt	Stufe 2 erfüllt	Stufe 2 erfüllt	Stufe 3 erfüllt



XML – Der Baustein für den Datenaustausch



XML – Merkmale und Vorteile

- Uraufgabe von XML
 - **Datenaustausch zwischen 2 Computer-Systemen**
- Merkmale
 - Eindeutige Beschreibung der Syntax
 - Enthält für Computer **interpretierbare Semantik**
- XML-Schema
 - ermöglicht komplexe Datendarstellungen
 - kann auch **Prozess-Steuer-Daten** enthalten
- Vorteile
 - Information und Struktur sind getrennt
 - Struktur enthält Datenbeschreibung
 - Austauschprozess dank DTD oder XML-Schema wird vereinfacht



Grenzen des XML–Einsatzes (BBI/AS/SR)

- XML-Browser für die Textbearbeitung
 - Browser müsste neu entwickelt und erstellt werden
 - Ungewohntes Arbeiten für die Anwender in den Ämter
 - Ausserhalb der Verwaltung könnte er nicht eingesetzt werden.
 - Arbeitsgruppenmitglieder von ausserhalb müssen mit andern Editoren arbeiten
- XML in der Datenbank
 - Auf dem Markt existieren moderne Systeme für die Textbearbeitung und -verwaltung, Geschäftsplanung, -verwaltung und -abwicklung, die Produktion der Publikationsprodukte und dem Nachschlagesystem.
 - Es ist ratsam solche Komponenten möglichst sorgfältig auszuwählen und zu einem Gesamtsystem zu integrieren.
 - Die Originalsysteme sollten im Kern nicht verändert werden.
 - Für den Austausch zwischen den Systemen ist wiederum XML eine gute Hilfe



Vorläufiges Fazit:

- **Die BK nutzt die Vorarbeiten der Standardentwicklung.**
- **Die BK wird sich für die Realisierung des KAV-Systems alle Freiheiten offen halten müssen.**
- **Wenn das (KAV)-Datenmodell verabschiedet ist, wird sich die BK zum Standard definitiv äussern!**

